

Apfelbaum *Malus*

25. Juni – 4. Juli

23. Dezember – 1. Januar

Der wild wachsende Apfelbaum liebt die Wärme und viel Licht. Er ist oft in Gebüsch und Hecken zu finden. Im Unterschied zum Kulturapfel sind seine Früchte kleiner und schmecken sehr sauer bis bitter. Die Blattunterseite weist wenig oder gar keine Behaarung auf.

Im keltischen Baumkreis symbolisiert der Apfelbaum die Fruchtbarkeit der Schöpfung, Liebe und Harmonie. Er stellt für den Menschen einen zuverlässigen Gefährten durch das Leben dar. Durch die Kraft der Natur gibt er in allen Lebenslagen Halt und Orientierung.

Die im Zeichen des Apfelbaums Geborenen sind mitfühlend, hilfsbereit, anspruchslos, gütig und grosszügig. Sie zeichnen sich durch ausgeprägte Toleranz und bedingungslose Liebe aus. Wie ihr Lebensbaum, sind sie auch ausdauernd, robust und finden sich in jeder Lebenssituation zurecht. Sie sind keine Freunde extremer Lebenshaltungen und Werturteile. Mit ihrem Sinn für das Erreichbare leben sie ein erfülltes und reiches Leben.

